

**Die „Rosenzüchter“ der KG Burggraf**  
**Unsere Verbandsgemeinde Flammersfeld**  
**- Donnerstag, 30. August 2007 (Nummer 35) -**

**Die „Rosenzüchter“ der KG Burggraf e.V.**

Noch ist die Gestaltung der närrischen Zeit und auch der Karnevalswagenbau der KG Burggraf 48 e.V. in Burglahr erst in der Planung, aber es gibt schon seit Wochen fleißige Hände, die das künftige Tollitätenpaar, Wilfried und Waltraud Wilsberg, bereits jetzt aktiv unterstützen. Jeden Montag und Donnerstag abends ab 19.30 Uhr werden in der „Residenz“ die Rosen „gezüchtet“, die am Rosenmontag die Wagen der KG schmücken sollen. Das Papier muss auf die richtige Größe geschnitten, gefaltet, um einen Stab gewickelt, unter hohem Druck gekräuselt, entfaltet und dann schließlich zur Rose gedreht werden. Viele Arbeitsgänge für eine kleine Rose zu schaffen! Wer aber glaubt, seine Rosen unter den 50.000 (bisheriger Stand 33.000 Stück) wieder zu erkennen, der wird enttäuscht sein. Allerdings wird ihn das Gesamtbild mit dieser Tatsache sicherlich versöhnen.



*Die „Rosenzüchter“ von Burglahr*

*Foto: Klaus Brommenschenkel*

Kein Zweifel, auf den „schweißgebadeten“ Gesichtern der „Rosenzüchter“ ist die Vorfreude auf Rosenmontag zu erkennen. Hier sind Idealisten am Werk, die Spaß daran haben, anderen eine Freude zu bereiten. (kb)